

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1096 - Lampetra planeri - Bachneunauge

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1096
wiss. Name	Lampetra planeri
dtsch. Name	Bachneunauge
Bewertung	C

Kartierer	Troschel, Julius
Jahr der Datenerhebung	2016
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	30.06.2017
geändert am	10.04.2019

Gesamt-Bestand	29 Individuen (Querder) bei Stichprobenerfassung
-----------------------	--

Begründung	Die Bewertung des Erhaltungszustandes erfolgt aufgrund der eingeschränkten Erfassungsmethodik und aufgrund der Datenlage (FIAKA 2015) lediglich als Einschätzung. Auf Gebietsebene wird der Erhaltungszustand des Bachneunauges als durchschnittlich (C) eingeschätzt, da es nur in dem Gewässersystem Gutach/Wutach, das für eine dauerhafte Besiedlung sicher erscheint, vorkommt. Die meisten Kleingewässer kommen als Lebensraum für Bachneunaugen aufgrund ihres Gefälles nicht in Frage. Wahrscheinlich liegen diese Abschnitte außerhalb des natürlichen Verbreitungsgebiets.
-------------------	--

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1381 - Dicranum viride - Grünes Besenmoos

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1381
wiss. Name	Dicranum viride
dtsch. Name	Grünes Besenmoos
Bewertung	B

Kartierer	Rudolph, A.
Jahr der Datenerhebung	2014
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	02.10.2016
geändert am	17.11.2020

Gesamt-Bestand	66 Traegerbaeume im Rahmen des Gebietsnachweises
-----------------------	--

Begründung	<p>Die Vorkommen werden durch jüngere Bestände und z.T. dazwischen lagernde Nadelbaumbestände voneinander separiert, was für diese wenig mobile Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Der Erhaltungszustand der nachgewiesenen Vorkommen wird als gut („B“) eingeschätzt.</p> <p>Die Erfassungsintensität umfasst lediglich die Klärung der Artpräsenz auf Gebietsebene sowie eine Abgrenzung der LS auf Basis struktureller/standörtlicher Kriterien. Die Bewertung des Erhaltungszustandes erfolgt daher lediglich als Einschätzung.</p>
-------------------	---

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1902 - *Cypripedium calceolus* - Frauenschuh

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1902
wiss. Name	<i>Cypripedium calceolus</i>
dtsch. Name	Frauenschuh
Bewertung	C

Kartierer	Seis, K.
Jahr der Datenerhebung	2016
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	02.10.2016
geändert am	17.11.2020

Gesamt-Bestand	11 Exemplare
-----------------------	--------------

Begründung	Der Erhaltungszustand der Lebensstätte des Frauenschuhs wird auf Gebietsebene mit durchschnittlich bewertet. Es sind Maßnahmen zur Erhaltung erforderlich, die auf eine nadelbaumorientierte Waldwirtschaft ausgerichtet sind.
-------------------	--

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1324 - Myotis myotis - Großes Mausohr

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1324
wiss. Name	Myotis myotis
dtsch. Name	Großes Mausohr
Bewertung	A

Kartierer	Eichstädt, Jens
Jahr der Datenerhebung	2016
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	30.06.2017
geändert am	17.11.2020

Gesamt-Bestand	150 reproduzierende Weibchen in der Wochenstube (Döggingen)
-----------------------	---

Begründung	In der Wutachschlucht stehen für das Große Mausohr (<i>Myotis myotis</i>) gut geeignete Sommer- und Winterlebensräume zur Verfügung. Die Wochenstube in der Kirche in Döggingen wird derzeit von etwa 150 Weibchen genutzt. Sowohl im FFH-Gebiet als auch dessen Umfeld sind gut geeignete Jagdhabitats für die Art vorhanden. Auch die Nutzung von Zwischenquartieren im Wald ist gut möglich. Zudem sind in der Wutachschlucht mehrere Winterquartiere vorhanden, die regelmäßig genutzt werden. Insgesamt wird der Erhaltungszustand des Großen Mausohrs auf Gebietsebene mit „hervorragend“ (A) bewertet.
-------------------	---

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1386 - *Buxbaumia viridis* - Grünes Koboldmoos

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1386
wiss. Name	<i>Buxbaumia viridis</i>
dtsch. Name	Grünes Koboldmoos
Bewertung	B

Kartierer	Rudolph, A.
Jahr der Datenerhebung	2014
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	02.10.2016
geändert am	17.11.2020

Gesamt-Bestand	3 Traegerbaeume im Rahmen der Gebietserhebung
-----------------------	---

Begründung	Der Erhaltungszustand der Lebensstätte des Grünen Koboldmooses ist wegen der mittleren Populationsgröße sowie der guten Habitatqualität und mäßigen Beeinträchtigungen als insgesamt gut zu bewerten. Dennoch sind die genannten Maßnahmenempfehlungen zumindest für einen mittelfristigen Erhalt der Population bei gutem Erhaltungszustand umzusetzen, um den offenbaren Verlust der Vorkommen zu stoppen.
-------------------	--

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1337 - Castor fiber - Biber

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1337
wiss. Name	Castor fiber
dtsch. Name	Biber
Bewertung	A

Kartierer	Eichstädt, Jens
Jahr der Datenerhebung	2017
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	30.06.2017
geändert am	30.06.2017

Gesamt-Bestand	7 Bauten an der Wutach und ein Vorkommen bei Döggingen
-----------------------	--

Begründung	<p>Der Biber (Castor fiber) hat sich seit der Wiederansiedlung im FFH-Gebiet im Jahre 2008 fest etabliert. Derzeit bestehen sieben Bauten entlang der Wutach und ein weiteres Vorkommen im Norden des Gebietes. Damit ist von einer nahezu vollständigen Nutzung der potentiell geeigneten Flächen im FFH-Gebiet auszugehen. Die hohe fluvialmorphologische Dynamik im Gebiet und ein verhältnismäßig geringes Angebot an präferierter Winternahrung sind natürliche Faktoren die für Biber einschränkend wirken. Dennoch sind die Habitatbedingungen an den naturnahen Bachabschnitten als sehr gut zu bewerten. Zudem sind zahlreiche Vorkommen außerhalb des FFH-Gebiets bekannt, mit denen Individuenaustausch möglich ist. Es ist daher von einer sehr guten Vernetzung der Population auszugehen. Auf Gebietsebene wird der Erhaltungszustand des Bibers daher mit „hervorragend“ (A) bewertet, obwohl einzelne kleinere Nebenbäche kaum für dauerhafte Vorkommen geeignet sind.</p>
-------------------	--

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1323 - *Myotis bechsteinii* - Bechsteinfledermaus

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1323
wiss. Name	<i>Myotis bechsteinii</i>
dtsch. Name	Bechsteinfledermaus
Bewertung	B

Kartierer	Eichstädt, Jens
Jahr der Datenerhebung	2016
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	30.06.2017
geändert am	17.11.2020

Gesamt-Bestand	Anhand der vorliegenden Daten nicht eindeutig abzuschätzen, eine gesunde Population ist möglich.
-----------------------	--

Begründung	Die Habitataignung der Wälder in der Wutachschlucht für die Bechsteinfledermaus ist relativ heterogen. Neben Nadelwäldern die kaum genutzt werden können, sind auch gut geeignete strukturreiche Laub- und Mischwälder großflächig vorhanden. In diesen ist reichlich Totholz vorhanden und es ist von einer hohen Zahl gut geeigneter Quartiermöglichkeiten auszugehen. Der Zustand der Population ist anhand der vorhandenen Daten nicht eindeutig einzuschätzen, vermutlich jedoch gut. Das bekannte Winterquartier (Eisbärenhöhle) wurde im Winter 2016/2017 durch einen Hangrutsch verschüttet. Derzeit ist unklar, ob die Höhle weiterhin als Winterquartier genutzt werden kann. Es stehen jedoch weitere geeignete Winterquartiermöglichkeiten im Gebiet zur Verfügung. Auf Gebietsebene wird der Erhaltungszustand der Bechsteinfledermaus daher mit „gut“ (B) bewertet.
-------------------	---

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1308 - *Barbastella barbastellus* - Mopsfledermaus

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1308
wiss. Name	<i>Barbastella barbastellus</i>
dtsch. Name	Mopsfledermaus
Bewertung	C

Kartierer	Eichstädt, Jens
Jahr der Datenerhebung	2016
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	30.06.2017
geändert am	10.04.2019

Gesamt-Bestand	Da nur ein Einzelnachweis vorliegt, ist nicht von einer individuenstarken Population auszugehen.
-----------------------	--

Begründung	<p>Im FFH-Gebiet sind gut geeignete Habitate für die Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastella</i>) vorhanden. Totholzreiche Wälder weisen ausreichend Quartiermöglichkeiten für die Art auf. Allerdings ist anhand der vorhandenen Daten nicht von einer großen Population im Gebiet auszugehen. Neben geeigneten Sommerquartieren sind auch gut geeignete Winterquartiermöglichkeiten für Mopsfledermäuse vorhanden. Aufgrund der schlechten Populationszustände der Art sowie der fehlenden Reproduktionsnachweise im Gebiet wird der Erhaltungszustand auf Gebietsebene insgesamt als „durchschnittlich“ (C) eingestuft.</p>
-------------------	---

Erhebungsbogen - Gebietsbewertung LSA

8115341 FFH Wutachschlucht

1163 - Cottus gobio - Groppe

01.12.2020

Gebiet	8115341 FFH Wutachschlucht
Art-Code	1163
wiss. Name	Cottus gobio
dtsch. Name	Groppe
Bewertung	A

Kartierer	Troschel, Julius
Jahr der Datenerhebung	2016
Nichtnachweis	nein
Irreversibel ungünstig	nein
angelegt am	30.06.2017
geändert am	17.11.2020

Gesamt-Bestand	460 bei Stichprobenerfassung
-----------------------	------------------------------

Begründung	Die Bewertung des Erhaltungszustandes erfolgt aufgrund der eingeschränkten Erfassungsmethodik und nur aufgrund der Datenlage (FIAKA 2015) lediglich als Einschätzung. Auf Gebietsebene wird der Erhaltungszustand der Groppe als hervorragend (A) eingeschätzt, da sie nur in einigen Kleingewässern eventuell sogar natürlicherweise fehlen und in Gutach/ Haslach/Wutach-System sowie der Gauchach bestandsbildende, reproduktive Populationen bilden, sodass eine dauerhafte Besiedlung gesichert ist.
-------------------	---
